



ÖFFENTLICH

DN.: 2012/0220 vom 12.10.2012

Beratungsfolge	Termin	Beratungsstatus
Ausschuss für Gesundheit, Senioren, Soziales und Integration	28.11.2012	zur Kenntnis

Sichtvermerke

BM	EB	FB I	FB II

Beratungsgegenstand

**Ochtruper Gesundheitskonferenz
- Ergebnis der 2. Sitzung vom 28.06.2012**

Beschlussvorschlag:

Kenntnisnahme

Sachdarstellung:

Der Rat der Stadt Ochtrup hat in seiner Sitzung am 15.12.2011 nach Vorberatung im Fachausschuss für Gesundheit, Senioren, Soziales und Integration beschlossen, die Verwaltung zu beauftragen, in Zusammenarbeit mit dem Verein medissimo eine Gesundheitskonferenz einzuberufen, in der ein Konzept zur Umsetzung der Gesundheitsprävention erstellt werden soll.

Die Verwaltung hat daraufhin zur 1. Ochtruper Gesundheitskonferenz ca. 40 Vertreter aus den Bereichen Kindergarten, Grundschule, Offene Ganztagschule, Weiterführende Schule, Schulkiosk Realschule, Volkshochschule, Sportverein, Reha-Sport, Wirtschaft/Arbeitgeber, Banken, Ärzteschaft, Physiotherapeut, Apotheke, Fitness-Center, Politik, Senioren, Altenheim, Krankenhaus, Jugendparlament, Werkstatt für Behinderte, Krankenkasse und Gesundheitsamt in die Villa Winkel eingeladen. Fast alle gesellschaftlichen Gruppen waren in der Sitzung vertreten.

Von Herrn Prof. Dr. Gesenhues wurde am Schluss der Veranstaltung vorgeschlagen, dem Verein medissimo in Person von Herrn Karl Heisterkamp die Verantwortung für die weitere Steuerung der Prozesse zur Förderung der Gesundheitsprävention in Ochtrup zu übertragen. Dieses wurde von der Runde der Anwesenden grundsätzlich begrüßt. In der Sitzung des Fachausschusses am 09.05.2012 wurde empfohlen, dem Verein medissimo in Person von Herrn Karl Heisterkamp die Steuerungsfunktion für die weitere Entwicklung der Präventionsinitiative „Gesundheit selber machen“ in Ochtrup zu übertragen.

In diesem Zusammenhang war von der Erstattung geringer Sachkosten an Herrn Heisterkamp durch die Stadt Ochtrup die Rede. Darunter sind z.B. die Erstattung von Fahrt-, Telefon-, Kopier- und Portokosten für die beauftragte Steuerungsfunktion zu verstehen. Der Gesamtaufwand in 2012 wird voraussichtlich unter 1.000 € liegen (Zwischenstand 15.11.12 = 504,60 €). Ziel ist es, die Kosten für Steuerung/Organisation wie auch für konkrete Projekte überwiegend durch Sponsoren bzw. Zuschüsse von Krankenkassen zu finanzieren.

Am 28.06.2012 fand die 2. Sitzung der Ochtruper Gesundheitskonferenz statt. Auf das **in der Anlage beigefügte Protokoll** sei verwiesen. Die in der Sitzung vorgeschlagenen 3 Arbeitskreise haben je bereits 1 x getagt und sich zunächst jeweils auf das Thema „Ernährung“ festgelegt. Zur Zeit wird überlegt, das Thema „Ernährung“ zunächst mit einem wissenschaftlichen Fachvortrag vorzubereiten.

Umweltrelevanz:

Keine

Haushaltsrechtliche Beurteilung:

Sachkosten an den Moderator, Herrn Heisterkamp, werden erstattet. Für 2013 wird eine entsprechende Haushaltsposition gebildet.

Generationengerechtigkeit:

Gesundheit umfasst alle Generationen. Daher wurden auch 3 Arbeitskreise Kinder/Jugendliche, Erwachsene und Senioren gegründet.

Im Auftrage:

Engelmann